



4 x 3h pro Woche

1 Dozent oder Tutor

2 Tutoren

Kompaktkurse



# Lernzentrum: "We Care" - Bedarfsorientiert unterstützen

### KONZEPT Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Offenburg 23 Bachelorstudiengänge aus Technik, Wirtschaft und Medien Zentrale Koordination des Lernzentrums für alle Studiengänge unter dem Prorektorat für Studium und Lehre 1 Lernzentrumskoordinator, 50% Stelle 16 Tutoren, ca. 450 Tutorenstunden Außercurriculare Unterstützung der Studierenden im Selbststudium in allen MINT-Fächern (primär Grundstudium) 4-SÄULEN Fachrichtungen Offene Sprechstunden

#### Physik Lerngruppen 1 x 90 min pro Woche Programmieren Mathe 1 Fach, 1 Tutor Chemie 3 x 90 min pro Woche Buchführung Mess- und

Regelungstechnik

1 x 90 min pro Woche Spezialsprechstunden 1 Fach, 1 Tutor und Lerngruppen

## WIE ENTSTEHT EIN ANGEBOT?

### Phase 1: Bedarfe ermitteln

- Mündliche Kommunikation der Angebote
- -> Einführungstage, Vorlesungen, Professoren und Dozenten, Gespräche mit einzelnen Studierendengruppen
- Aufforderung per Mail den Bedarf zu melden
- Erfahrungswerte aus den vorherigen Semestern

#### Phase 2: Angebote planen

- Tutoren: Professoren nach geeigneten Kandidaten fragen
- Termine mit den Studierenden und Tutoren abstimmen
- Remotelerngruppen (Wiederholungsprüfung, Praxissemester)

#### Phase 3: Angebote kommen zustande

Ständiges Monitoring der Teilnehmerzahlen, ggf. Terminanpassung

### Phase 4: Angebote evaluieren

Wiederauflage im nächsten Semester oder Verankerung des Angebots im Curriculum

Für eine gute, passgenaue Planung der Angebote ist ein persönlicher Kontakt zu den einzelnen Studierendengruppen notwendig, sowie Erfahrungswerte, welche Schwierigkeiten die Studierenden haben.

#### QUALITÄTSSICHERUNG Besuche im Verlauf WS19/20 Besuche pro Studienjahr Vorlesungsende esuche 3000 Beginn Prüfungen დ 250-Besnch 200-150-Weihnachtsferien 2024 Anzahl 1000 -Zahl 100-2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 Sommersemester Wintersemester Jahr Semesterwoche Kontinuierliche Weiterentwicklung und Differenzierung der Angebote zeigen sich in steigenden Besucherzahlen **PLAN** DO über die Jahre hinweg. Vorbereitung Erhebung Qualitätssicherung im Rahmen der Systemakkreditierung nach dem Auswertung Umsetzung

Spezialsprechstunden

### CHANCEN

- Zentrale Organisation schafft außercurriculare Zusatzangebote entsprechend dem Bedarf der Studierenden
- Optimale Unterstützung der Studierenden durch passgenaue Angebote und Hilfe beim Selbststudium
- Schnelle und flexible Anpassung der Angebote an den Bedarf
- Hohe Besucherzahlen
- Effiziente Angebote
- Wichtiger Baustein im "We Care"-Konzept der Hochschule

# HERAUSFORDERUNGEN

- Aufwändige Organisation
- Vorausplanung von Angeboten nur bedingt möglich
- Kosten/Nutzen der Einzelangebote schwer vorhersehbar
- Frühzeitige Aktivierung der Studierenden, Problembewusstsein entwickeln
- Kommunikation und Reichweite der Angebote
- Informationsfluss an die Zielgruppe Wiederholer
- Zentraler gelegene Räumlichkeiten, verschiedene Standorte

**AUTOREN:** 

ACT

CHECK

PDCA-Zyklus

Mareike Altenberend, Koordinatorin Lernzentrum, mareike.altenberend@hs-offenburg.de, lernzentrum@hs-offenburg.de Eva Decker, Prof. Dr. rer. nat., Mathematik, Angewandte Informatik, eva.decker@hs-offenburg.de

Plan-Do-Check-Act Zyklus.

Formaler Review-Prozess.

Differenzierte Besucherstatistik.

Qualitätsbericht pro Semester.



